

Verschreibung der PILLE DANACH zur Notfallverhütung

März 2011

Vor der Verschreibung:

Zyklusanamnese: Beginn der letzten Blutung, Koituszeitpunkt, zuvor ungeschützter Geschlechtsverkehr zum Ausschluss einer bereits früher entstandenen Schwangerschaft, erwarteter Menstruationsbeginn.

Spermienüberlebenszeit intrauterin bzw. intratubär maximal 7 – 8 Tage

Die "Pille danach" hat die höchste Wirkung, wenn sie innerhalb der ersten 12 - 24 Stunden eingenommen wird. Frühzeitig eingenommen, lassen sich ungefähr neun von zehn möglichen Schwangerschaften verhindern.

In Deutschland stehen zwei Präparate zur Verfügung:

Präparate	PiDaNa® :	ellaOne® :
Wirkstoff	1 Tbl. 1,5 mg Levonorgestrel seit über 10 Jahren in BRD	1 Tbl. 30 mg Ulipristalacetat seit 1.9.2009
Kosten	Ca. 17 €	Ca. 35 €
Anwendungszeitraum	Bis 72 Stunden nach einer Verhütungspanne	Bis 120 Stunden nach einer Verhütungspanne
Risiken und Nebenwirkungen	Keine ernsten Risiken – in 20 europäischen Ländern rezeptfrei! Nur jede 4. Frau hat Nebenwirkungen! NW: Kopfschmerzen, Unterleibsschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Zwischenblutungen, Müdigkeit, Spannungsgefühl in den Brüsten, Erbrechen, Durchfall	NW: wie bei PiDaNa® Darüber hinaus in seltenen Fällen: Infektionen, Muskel- und Knochenschmerzen, Juckreiz, Ausschlag, Husten, Nasenbluten, Verfärbungen des Harns u.A.
Teratogenität	Keine	Nicht ausgeschlossen - zu geringe Datenlage Daher Ausschluss einer Schwangerschaft bei unklarer Zyklusanamnese (z.B. Schwangerschaftstest)
Einfluss auf orale Kontrazeptiva	Keine Empf.: Orale Kontrazeptiva weiter nehmen! 7 Tage zusätzlich Barrieremethode (z.B. Kondom) anwenden!	Wirkabschwächung oraler Kontrazeptiva Empf.: Orale Kontrazeptiva weiter nehmen! Bis zum Eintritt der nächsten Regelblutung zusätzlich Barrieremethode anwenden!
Stillzeit	erst 8 Stunden nach Einnahme wieder Stillen	Erst 36 Stunden nach Einnahme wieder Stillen

Weitere Infos : siehe Rückseite ►

Für beide Präparate gilt:

Hauptwirkung: Verzögerung oder Hemmung der Ovulation. ellaOne® kann im Gegensatz zu Levonorgestrel auch noch während des LH-Anstiegs kurz vor dem Eisprung wirken.

Anwendungsbeschränkung: Schwere Leberfunktionsstörungen.

Wirkabschwächung: Durchfallerkrankungen und Einnahme von Leberenzyminduktoren (siehe Fachinfo).

Wiederholung der Einnahme: bei Erbrechen innerhalb von 3 Stunden.

Wichtige Info an die Patientin: wenn innerhalb von drei Wochen nach Einnahme der „Pille danach“ keine oder nur eine schwache oder kurze Blutung eingetreten ist, unbedingter Ausschluss einer Schwangerschaft. Bei Extrauterin gravidität in der Vorgeschichte, Aufklärung der Patientin über erhöhtes Risiko einer erneuten EU bei Versagen der Notfallverhütung, Nachkontrolle beim Frauenarzt empfohlen (siehe Fachinfo)
Bis zum Eintreten der nächsten Blutung zusätzliche Verhütung notwendig.

Kosten unter 18 Jahren:	Kosten 18 bis 19 Jahre:	Kosten ab 20 Jahre:
Kassenrezept Keine Zuzahlung Keine Praxis- oder Notdienstgebühr	Kassenrezept 5 € Zuzahlung 10 € Praxis- oder Notdienstgebühr	Medikamentenpreis (17 bzw. 35 €) 10 € Praxis- oder Notdienstgebühr